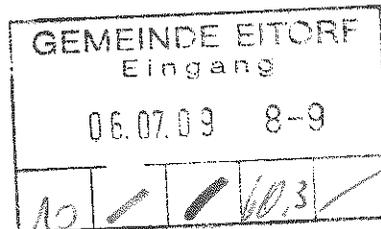


An den
Bürgermeister
Herrn Dr. Rüdiger Storch
Am Markt 1

53783 Eitorf



Antrag der FDP- Fraktion zur Erstellung eines ganzheitliches Energieversorgungskonzeptes (Strom, Heizung, Warmwasser, Klimatisierung), einschließlich einer Wirtschaftlichkeitsberechnung, für den Schulkomplex, das Hermann -Weber- Bad, sowie die Turn- und Siegparkhalle und das Theater am Park.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Zusammenhang mit den geplanten energetischen Sanierungsmaßnahmen, die über die Konjunkturpakete I +II gefördert werden, sind sowohl der Schulkomplex, als auch das Hermann-Weber-Bad, sowie weitere öffentliche Gebäude in diesem Sanierungsareal nördlich der Bahnlinie betroffen.

Darüber hinaus wurde dort erst kürzlich das neue Jugendcafe errichtet und ein neues Naturwissenschaftliches Zentrum am Siegtal-Gymnasium steht kurz vor der Bauausführung.

Die zuvor genannten Sanierungs- und Neubaumaßnahmen wirken sich zwangsläufig auf die Energiebilanz dieser öffentlichen Gebäude aus (Energieeinsparung durch energetische Sanierung / Energiemehrbedarf durch Neuerrichtung).

Parallel hierzu bestehen Planungen der Gemeinde / Gemeindewerke mit unterschiedlichem Konkretisierungsstand, um Investitionsmaßnahmen zur Energieerzeugung/ -gewinnung (BHKW, Wärmepumpe, Thermliner, Bürgersolaranlage etc.) umzusetzen.

Nach unserer Einschätzung bedarf es zunächst eines ganzheitliches Energieversorgungskonzeptes (Strom, Heizung, Warmwasser, Klimatisierung) sowohl für den Schulkomplex, das Hermann -Weber- Bad, sowie die Turn- und Siegparkhalle und das Theater am Park, welches sowohl den Gesamtenergiebedarf für das komplette Areal und unter Einbeziehung der vorhandenen Anlagen, der geplanten energetischen Sanierungsmaßnahmen, sowie der erfolgten, bzw. geplanten Neubaumaßnahmen, als auch die zukünftige Nutzung regenerativer Energien berücksichtigt, um fundierte Entscheidungen über Investitionen treffen zu können.

Die hierzu erforderliche fachliche Untersuchung soll neben der Darstellung der Energiebedarfe, einen Vorschlag zur technischen Umsetzbarkeit (Ggf. in Realisierungsabschnitten) unter Berücksichtigung einer diesbezüglichen Kosten-/ Nutzenanalyse aufzeigen.

Erst eine derartige analytische Gesamtbetrachtung schafft die verlässliche Basis um eine wirtschaftlich sinnvolle, langfristig tragbare und auch finanzierbare Lösung für Eitorf umzusetzen.

Wir beantragen zudem zu prüfen, inwieweit eine derartige Untersuchung im Rahmen der energetischen Sanierungsmaßnahme als förderungsfähig bezuschusst werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Fürst'.

Helmut Fürst